[](https://www.kla.tv/4416)Medienkommentar

Attacken auf Ebola-Helfer – Zwei Gegenstimmen aus Afrika

**In den letzten Wochen berichteten die Medien wiederholt von Protesten gegen das Roten Kreuz und von gewalttätigen Angriffen auf deren Mitarbeiter. Nach der Ermordung von Ebola-Helfern in Guinea mahnte das Internationale Rote Kreuz, Zitat: "Angriffe wie diese - hervorgerufen aus Frustration und Angst vor der Krankheit - sind nicht akzeptabel".**

Meine Damen und Herren, herzlich willkommen auf klagemauer.tv aus dem Studio Münster. In den letzten Wochen berichteten die Medien wiederholt von Protesten gegen das Roten Kreuz und von gewalttätigen Angriffen auf deren Mitarbeiter. Nach der Ermordung von Ebola-Helfern in Guinea mahnte das Internationale Rote Kreuz, ich zitiere: "Angriffe wie diese - hervorgerufen aus Frustration und Angst vor der Krankheit - sind nicht akzeptabel".   
Nun sind verschiedene Stimmen aus Afrika laut geworden, die eine völlig andere Darstellung vermitteln.   
Zwei von ihnen möchten wir heute zu Wort kommen lassen. Nana Kwame, Mitbegründer und Geschäftsfüh-rer einer Architektur- und Ingenieurfirma in Ghana, schreibt auf seiner Facebookseite den Sachverhalt aus seiner Sicht. Ich zitiere Nana Kwame: „Die Leute in der westlichen Welt müssen wissen, was hier in West- Afrika passiert. SIE LÜGEN !!! “Ebola” als Virus existiert NICHT und wird NICHT “verbreitet”. Das Rote Kreuz hat aus vier ganz bestimmten Gründen eine Krankheit in vier bestimmte Länder gebracht. Diese Krankheit bekommen nur die, die Behandlungen und Injektionen vom Roten Kreuz erhalten. Darum haben die Liberia-ner und Nigerianer angefangen, das Rote Kreuz aus ihren Ländern hinauszuwerfen und in den Nachrichten die Wahrheit zu berichten.“  
Nun zu den Gründen, ich zitiere Nana Kwame weiter: „Grund 1: Diese durch Impfstoff eingebrachte, Ebola “genannte”, Krankheit wurde in Westafrika mit dem letztendlichen Ziel eingeführt, Truppen auf das Gebiet Nigerias, Liberias und Sierra Leones zu bringen. […] Truppen nach Nigeria […] , um die neuen Öl-Lagerstätten, die entdeckt wurden, auszubeuten.“  
Nana Kwame fährt fort, dass man ebenfalls einen Grund brauche, Truppen nach Sierra Leone zu bringen, um den Streik der Arbeiter der Diamantminen gewaltsam zu beenden. Mit so etwas wie “Ebola” sei es nun mög-lich, Truppen gleichzeitig zu schicken, um an die Bodenschätze beider Länder zu kommen.  
Nun zu Grund 3, ich zitiere: „Über das Stehlen des nigerianischem Öls hinaus, und Sierra Leone zurück in die Minen zu zwingen, werden zusätzlich noch Truppen geschickt, um auch die Afrikaner zum Impfen – des tödlichen „Ebola“- Gift - zu ZWINGEN. Die waren nämlich nicht so dämlich, die Impfung freiwillig zu machen.  
 […] Indem immer mehr Berichte erscheinen wie in Liberia, die die Bevölkerung über die Lügen und die Ma-nipulation der USA informieren, weigern sich immer mehr Afrikaner, zum Roten Kreuz zu gehen. Die Truppen werden die Leute zum Impfen zwingen, um auch sicherzustellen, daß es sichtbare Beweise einer Ebola- Seuche gibt. Überdies schützen sie das Rote Kreuz vor den Liberianern und Nigerianern, die es zu Recht aus ihren Ländern rauswerfen.“  
Nun zu Grund 4, ich zitiere Nana Kwame: „Nicht zuletzt wird das Auftauchen dieser Ebola-“Pandemie” ge-nutzt, um unzählige Millionen aus lauter Angst in eine “Ebola Impfung” zu treiben, die in Wirklichkeit selbst die Pandemie IST. […] Würde Ebola sich wirklich von Person zu Person verbreiten anstatt durch kontrolliertes Verbreiten durch die Impfung, warum würden CDC (- das ist die amerikanische Behörde für Krankheits-kontrolle und Prävention -) und die US-Regierung weiter Flüge in und aus diesen Ländern ohne jegliche Regulierung erlauben, oder überhaupt noch erlauben? Wir müssen endlich nachdenken und die Informationen darüber mit der ganzen Welt teilen, weil sie nicht die wahre Sicht der Menschen wiedergeben, die hier in Westafrika leben. […]“  
  
Soweit der Facebookeintrag von Nana Kwame. In den USA wurde seine Facebookseite übrigens bereits zwei Tage nach Erscheinen dieses Artikels gesperrt.   
  
Als zweiter Zeuge ist die „Daily Observer“ zu nennen, die grösste Zeitung Liberias. U.a. berichte die Daily Observer bereits am 8.2.2014, dass ein Mann verhaftet wurde, als er versuchte Formaldehyd in einen Brun-nen einer Gemeinde ein zu bringen. Er hätte gestanden, dafür bezahlt zu werden und dass er nicht der einzige sei. Der liberianische Staats-Rundfunk berichtete, dass mindestens 10 Menschen in einer Gemeinde nach dem Trinken des Wassers aus dem Brunnen gestorben seien. Der Mann behauptete auch, dass einige Wasserunternehmen, insbesondere solche, die Mineralwasser zum Verkaufen abpackten, ebenfalls beteiligt seinen. Das Gift, sagte er, produziere Ebola- ähnliche Symptome und töte anschliessend die Menschen.   
Die Daily Observer sei zudem darüber informiert worden, dass Personen als Krankenschwestern verkleidet mit „Ebola- Impfstoffen“ in Gemeinden gehen. Nach der Injektion würden Ebola- ähnliche Symptome auftre-ten und kurz danach fallen die Opfer ins Koma und sterben. Nachdem in einem Dorf 10 Kinder nach einer Impfung gestorben seinen, hätten sie die Impfstoff-Hausierer bei ihrem nächsten Besuch aus dem Dorf ver-jagt.  
  
Soweit diese beiden Gegenstimmen zu den Mainstream-Medien aus den direkt betroffenen Ebola- Gebieten in Westafrika. Bilden sie sich ihre eigene Meinung. Wir enden unsere Sendung mit einem bekannten Zitat von Mahatma Gandhi, das als Titel auf der Facebookseite von Nana Kwame zu sehen ist:  
„Zuerst ignorieren sie dich, dann verhöhnen sie dich, dann bekämpfen sie dich, DANN GEWINNST DU.“

**von dd.**

**Quellen:**

<http://www.spiegel.de/gesundheit/diagnose/ebola-in-afrika-rotes-kreuz-fuerchtet-angriffe-auf-helfer-a-992852.html>  
<http://www.tagesschau.de/ausland/ebola-sierra-leone-100.html>  
<https://www.facebook.com/notes/nana-kwame/ebo-lie/10202862436634177>  
<http://new.euro-med.dk/20141017-the-liberian-daily-observer-ebola-symptome-ruhren-von-formaldehyd-vergiftung-von-brunnen-und-impfungen-durch-organ-ernter-her.php>  
<http://www.epochtimes.de/Die-fuenf-groessten-Ebola-Luegen-Massenmanipulation-durch-Regierungen-und-Medien-a1189386.html>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Ebola - EBOLA- "Epidemie" - [www.kla.tv/Ebola](https://www.kla.tv/Ebola)  
  
#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](https://www.kla.tv/Medienkommentare)

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.